

**HARDHEIM**

**Fastenessen**

**Hardheim.** Am Sonntag, 27. März, findet im Anschluss an den Familiengottesdienst in der Pfarrkirche das Fastenessen im Pfarrheim statt. Der Erlös aus dem Suppen- und Waffelverkauf geht an die Opfer der Erdbeerkatastrophe in Petropolis bei Rio de Janeiro in Brasilien. Der Familiengottesdienst beginnt um 10.30 Uhr unter dem Thema „Zum Zeichen der Hoffnung werden“. Die Rückenwindprobe ist am Samstag, 26. März, um 16.30 Uhr, Kinder können zur Probe auch erst um 17 Uhr dazukommen.

ANZEIGE

**MIT**

Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU-NOK

**Baden-Württemberg ist Spitze!**  
Die Ergebnisse bei Wirtschaft, Arbeit und Bildung sprechen für sich!

Deshalb wählen wir CDU!

**DRK-Gedächtnistraining**

**Hardheim.** Am Dienstag, 29. März, findet von 10.15 bis 11.15 Uhr im Krankenhaus, Aufenthaltsraum Wohnheim, eine kostenlose und unverbindliche Schnupperstunde zum Gedächtnistraining statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt ist um 10.15 Uhr am Eingang des Krankenhauses.

**Pfarrbüro nicht besetzt.**

**Hardheim.** Das Pfarrbüro ist am Dienstag, 29. März, und Mittwoch, 30. März, nicht besetzt.

ANZEIGE

**Einer von uns...**

... mit Argumenten, persönlicher Kompetenz und Präsenz.

**Georg Nelius wählen. SPD**

**DRK-Bäderfahrt**

**Hardheim.** Die nächste Fahrt der Wassergymnastikgruppen Hardheim/Höpfingen und Kilsheim ins Thermalbad Bad Windsheim findet am Mittwoch, 30. März, statt. Abfahrtszeiten: 8.15 Uhr Hardheim (Post); 8.25 Uhr Höpfingen (Rathaus); 8.35 Uhr Schweinberg (Kirche). Weitere Anmeldungen sind nicht möglich. Rückfragen bei Edgar Busch, Tel. 06283/5487.

**Geänderte Trainingszeiten**

**Hardheim.** Das Walking/NordicWalking von Helmut Röcke findet ab Montag, 28. März, wieder montags und mittwochs um 18.30 Uhr sowie samstags um 15 Uhr statt. Es gilt der übliche Treffpunkt.

**Museumshelfer treffen sich**

**Hardheim.** Die Museumshelfer treffen sich am Montag, 28. März, um 15 Uhr zum Monatstreffen im Marstallgebäude.

**SC blickt zurück**

**Erfeld.** Die Mitgliederversammlung des SC Erfeld findet am Samstag, 26. März, um 20 Uhr in der Kirchbergklausur statt.



Gemeinsam macht's am meisten Spaß: Das wissen die Kinder der Grundschule Gerichtstetten und der Kindergärten Bretzingen und Gerichtstetten, die mit viel Freude das gemeinsame Haus des Lernens mit Leben erfüllen. Fotos: R. Busch

**KURZ NOTIERT**

**Nachmittagskaffee**

**Hardheim.** Am Mittwoch, 30. März, wird im evangelischen Gemeindehaus von 15.30 bis 17 Uhr ein Kaffee-Nachmittag angeboten. Bei Kaffee, Tee, Kuchen und Gebäck besteht Gelegenheit, miteinander zu plaudern und zu singen. Für Kinder gibt es eine Spielecke. Künftig findet der Kaffee-Nachmittag, dem dem Alt und Jung willkommen ist, in der Regel am letzten Mittwoch im Monat statt. Nähere Informationen im Evangelischen Pfarramt Tel. (0 62 83) 5 03 56 oder Frau Leiblein Tel. (0 62 83) 85 73.

**Informationsabend der Volksbank**

**Gerichtstetten.** Die Volksbank Franken führt am Dienstag, 29. März, um 20 Uhr, in der Turnhalle in Gerichtstetten ihre örtliche Informationsversammlung durch. Auf der Tagesordnung stehen Berichte über die Entwicklung des Kreditinstituts, Ehrungen und Fachvorträge.

**Gemeinsames Lernen bereitet allen viel Spaß**

Im „Bildungshaus 3-10“ in Gerichtstetten lernen die kleinen Kinder von den großen – Musical-Aufführung zum Schulfest am 20. Mai

Von Rüdiger Busch

**Gerichtstetten.** Zwischen politischen Sonntagsreden und der Realität klafft mitunter eine große Lücke. Dass es auch anders geht, lässt sich dieser Tage im Neckar-Odenwald-Kreis beobachten: Am Mittwoch priesen Kultusministerin Prof. Dr. Marion Schick und der CDU-Fraktionsvorsitzende im Landtag, Peter Hauk, bei einem Vortrag in Walldürn die Vorzüge der „Bildungshäuser 3-10“, und am Freitag stellte Schulleiterin Claudia Hampe bei einem Pressetermin am Beispiel Gerichtstetten vor, wie gut das gemeinsame Lernen von Vorschülern und Grundschülerin in der Praxis funktioniert.

Mit den Bildungshäusern 3-10 geht Baden-Württemberg als erstes Bundesland neue Wege im Bereich der frühkindlichen Bildung: Kindergarten und Grundschule entwickeln sich zu einem pädagogischen Verbund. Seit 1. Februar gibt es landesweit 200 dieser Bildungshäuser, so auch in Gerichtstetten, wo die örtliche Grundschule mit den Kindergärten St.

Burkardus Gerichtstetten und St. Sebastian und Vitus Bretzingen kooperiert.

„Wann ist wieder Bildungshaus?“ oder „Darf ich die Kleinen im Kindergarten abholen?“ Diese Fragen sind seither häufig in der Grundschule in Gerichtstetten zu hören. Für die Grundschüler ist es inzwischen selbstverständlich, dass sich Erzieherinnen und Kindergartenkinder in der Schule bewegen. Und umgekehrt ist es genauso: Die Vorschüler fühlen sich in der Schule fast wie zu Hause.

So ist ein gemeinsames „Haus des Lernens“ entstanden, das von einem großen Gemeinschaftsgefühl geprägt ist: Die kleinen Kinder lernen von den größeren – und umgekehrt.

Drei Unterrichtsstunden pro Woche lernen die Fünfjährigen aus den Kindergärten gemeinsam mit den Schulkindern im Bildungshaus. Das erste Zwischenfazit fällt durchweg positiv aus, wie Claudia Hampe betont: „Das Projekt ist rundum gelungen! In kürzester Zeit hat sich ein Gemeinschaftsgefühl entwickelt, das alle Beteiligten begeistert und zusätzlich

motiviert.“ Dass das Beschreiten neuer Wege auch viel Arbeit für das Kollegium und die Erzieherinnen bedeutet, verschweigt die Schulleiterin nicht. Doch sie ist sich sicher: „Die Arbeit lohnt sich!“

„Die Kinder haben viel Spaß, und es ist ein schneller Lerneffekt festzustellen“, weiß Kindergartenleiterin Tina Brosch (Bretzingen). Diese Einschätzung kann Erzieherin Gudrun Krämer vom Kindergarten Gerichtstetten nur bestätigen: „Die Kindern lernen viel voneinander, und das gemeinsame Thema verbindet alle.“



Erzieherinnen und Lehrerinnen arbeiten in Gerichtstetten Hand in Hand und garantieren damit eine optimale Förderung von Grundschulern und Kindergartenkindern.



Celine Löffler aus Erfeld (l.) besucht als Kindergartenkind gerne das Bildungshaus. Genauso geht es Grundschülerin Sophia Haas aus Bretzingen (r.): Ihr macht es besonders viel Spaß, den kleineren Kindern zu helfen, wie sie im Gespräch mit der RNZ deutlich machte.



Dieses gemeinsame

Thema lautet derzeit „Das geheime Leben der Piraten“. In sechs altersmäßig bunt gemischten „Familienklassen“ lernen die Kinder alles Wissenswerte über die Seeräuber. Das Lernangebot wurde von den Erzieherinnen und den Lehrern gemeinsam zusammengestellt, wichtige pädagogische Schwerpunkte wurden gebildet und auf grundlegende Fähigkeiten und Fertigkeiten großer Wert gelegt.

So werden Piratengürtel hergestellt, große Piratenflaggen und natürlich auch Augenklappen gebastelt. Wie zeichne ich eine Schatzkarte? Diese Frage wird in einer weiteren Gruppe beantwortet. Jedes Kind darf selbst entscheiden, wo es „sein“ Schatz auf einer einsamen Insel „verstecken“ möchte. Sportlich geht es in der Turnhalle zu: Hier legen die Kinder die „Piratenprüfung“ ab. Es gilt, Segel einzurollen, Seemannsknoten richtig zu knüpfen und „feindliche Schiffe“ zu entern. Zur Stärkung wartet auf die Kinder

ein gesundes Piratenmenü.

Spielerisch werden Fähigkeiten erlernt und Wissen vermittelt. Und als besonderer Ansporn wartet auf die Kinder am 20. Mai eine Musical-Aufführung zum Thema „Piraten“. Dann nämlich wird das neue „Bildungshaus“ im Rahmen des Schulfestes offiziell eingeweiht, und die Kinder werden gemeinsam präsentieren, was sie bisher gelernt haben.

Und das ist eine ganze Menge, wie beim Rundgang durch die Schule deutlich wird. Beeindruckend, mit wie viel Spaß die Kinder bei der Sache sind. Auch die sechsjährige Celine Löffler (Erfeld) fühlt sich im Bildungshaus wohl: „Der Projekttag gefällt mir sehr gut.“ Und wie sieht es bei den Grundschulern aus? „Es macht mir viel Spaß, den Kleinen etwas zu erklären“, erklärt die neunjährige Sophia Haas (Bretzingen). Man sieht: Theorie und Praxis können sehr wohl zusammenpassen!

ANZEIGE



# MODE, QUALITÄT UND FAIRE PREISE

Mit **Geld-zurück-Garantie**: sehen Sie das gleiche Produkt innerhalb von 6 Wochen nach Kauf anderswo günstiger, nimmt Fielmann den Artikel zurück und erstattet den Kaufpreis. Dazu bekommen Sie eine Flasche Champagner gratis.

Und die **Zufriedenheitsgarantie**: falls Sie mit Ihrer neuen Brille nicht zufrieden sind, Umtausch oder Geld zurück.

Brille: Fielmann.

Brille: Fielmann. Auch in Ihrer Nähe: **Bad Mergentheim**, Marktplatz 7; **Bretten**, Weißhofer Straße 69; **Bruchsal**, Kaiserstraße 50; **Heidelberg**, Hauptstraße 77; **Heilbronn**, Fleiner Straße 28; **Mannheim**, Planken Nr. 0 7/13; **Mosbach**, Hauptstraße 31; **Schwetzingen**, Mannheimer Straße 18; **Speyer**, Maximilianstraße 31; **Weinheim**, Hauptstraße 75 (FGZ); **Wiesloch**, Hauptstraße 105. [www.fielmann.com](http://www.fielmann.com)